



Jahresbericht bonhelp 2024

Uta Poser

Liebe Paten und Sponsoren,

heute ist es wieder soweit und ich möchte Euch darüber informieren, was im letzten Jahr in der Schule in Uganda passiert ist, welche Projekte wir unterstützt haben und wie es den Kindern geht.

Im zurückliegenden Jahr ist sehr viel passiert und es gab einige beunruhigende Nachrichten, die ein schnelles Handeln erforderten. Es gab aber auch viele schöne Momente. Das Schönste ist, zu sehen, wie glücklich die Kinder sind und wie geborgen und wohl sie sich in der Schule fühlen.

Wir bekommen sehr viele Updates mit Fotos und Videos aus der Schule über die Entwicklung einzelner Projekte und was sonst so in der Schule passiert ist. Wir freuen uns, davon heute eine Zusammenfassung weiterleiten zu können.

Bei allen Fortschritten, es gibt noch sehr viel zu tun, aber schaut selbst....

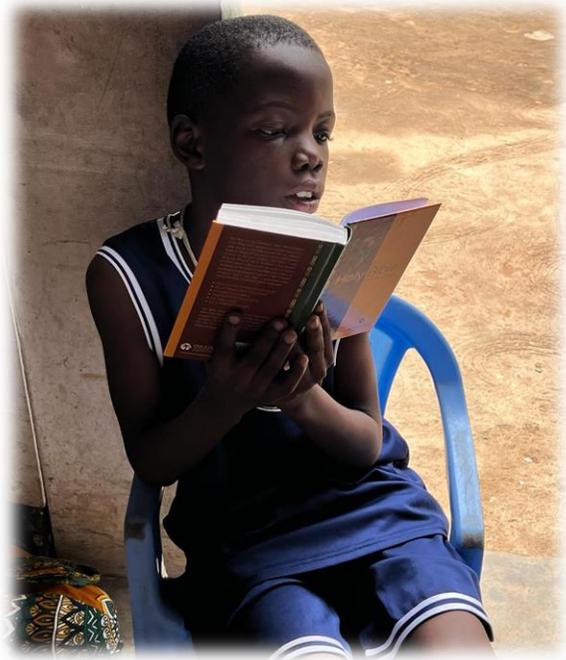
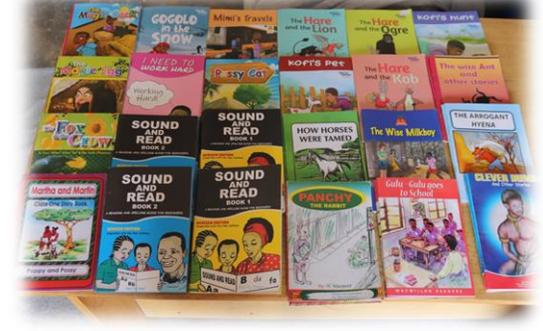


Anschaffungen für die Schule

In der Schule konnte Bonhelp 2024 helfen, einiges zu verändern.

Für insgesamt 941€ konnten neue Tische, neue Stühle für das Büro, Seife und Schulbücher gekauft werden.

(Hier gilt ein zusätzlicher Dank an die liebe Extra-Spende für die Bücher 😊)



„Farming“

Aufgrund schwankender Lebensmittelpreise in Uganda ist ein großes, neues Projekt im Jahr 2024 entstanden. Künftig wir für die Verpflegung der Kinder Mais, Soja und Bohnen angebaut. Dieses Projekt hat Bonhelp mit 1770€ unterstützt.

Von dem Geld konnte die Pacht für die Felder und Saaten für 2 Ernten, sowie die Arbeitskräfte bezahlt werden. Es war uns wichtig, dass die Kinder nicht mit arbeiten müssen.

Insgesamt konnte Peter mit dem Farming Projekt das Essen für die Kinder abdecken und hat auch noch einen Gewinn gemacht, den er wiederum einsetzt, um die nächste Saat zu kaufen.

Langfristig wollen wir dieses Projekt weiter ausbauen, um KCCU unabhängiger von Spendengeldern zu machen und eine autonome Finanzierung der Projekte zu gewährleisten.





Im Schwerpunkt wurden Mais, Bohnen und Soja angebaut. Wir wurden mit Fotos immer über den aktuellen Stand informiert

Renovierung der Toiletten



Im Sommer 2024 ereilte uns die Nachricht, dass die Toilette auf der Mädchenseite eingestürzt war und nicht mehr betreten werden durfte.

Schon vorher war die Situation nicht sehr gut, aber nun gab es keine einzelnen Kabinen, und die hygienische Situation war sehr schlecht. Über 150 Schülerinnen und Schüler haben sich zwei Toilettenräume geteilt. Das Bild zeigt die Toilette vor der Renovierung.

Es gab weder einen Wassertank noch eine Sickergrube. Bonhelp hat die Dringlichkeit erkannt und 12.000€ für neue Toiletten bereitgestellt. Es war uns wichtig, separate Bereiche für Jungen und Mädchen herzustellen, und es sollte auch mehr einzelne Kabinen als vorher geben.

Damit das alles auch funktioniert, musste zuvor alles komplett abgerissen werden.



Bau der neuen Toilettenanlage



Da das Grundstück auf zwei Ebenen steht, wurde die Sickergrube im unteren Bereich des Geländes gebaut und die Toiletten im oberen Bereich, auf der sich auch die Klassenräume befinden.



Die Bauzeit war für alle eine wirklich schwierige Zeit. Am Ende waren aber alle glücklich und freuten sich über die neuen, sauberen und viel besser funktionierenden Räumlichkeiten.

Wassertank

Um eine sichere Wasserversorgung zu garantieren, hat bonhelp ebenfalls in einen großen Wassertank investiert. In diesem kann das Regenwasser aufgefangen werden, das abgekocht als Trinkwasser genutzt werden kann.





Die Kinder beim Unterricht, sie lieben Singen, Tanzen und Sport besonders.



Aber es bleibt auch genügend Zeit zum spielen und für die Freizeit – am Sonntag wird aus der Bibel (vor)-gelesen.





Die Schülerinnen und Schüler sind alle sehr fleißig (die Paten kennen ja alle die Zeugnisse ihrer Kinder.) Es gibt 3 sogenannte „Terms“ pro Jahr, nach jedem gibt es ein Zeugnis. Das 3. ist jeweils das wichtigste, hier geht es um die Versetzung in die nächste Klasse.



Zum Abschluss gibt es eine große Graduation-Feier. Hier die Kleinen ganz stolz und groß 😊 genauso wie die Lehrer



Es werden Reden gehalten und traditionelle Tänze aufgeführt und eine Torte gibt es natürlich auch.





Das Medical Center

Auch das Medical Center konnte 2024 mit Hilfe von bonhelp wachsen. Insgesamt wurden 735€ gespendet. Davon konnten wichtige medizinische Utensilien gekauft werden.

Unter anderem konnte die Ausstattung des Medical Centers mit neuen Stühlen für Patientinnen und Patienten, einem Wasserspender und Betten ausgestattet werden. Wenn ein Arzt 1 x pro Woche zur Untersuchung und Unterstützung der Schwestern kommt, ist der Andrang groß.

Außerdem wurden neue Arbeitskleidung für das Personal, eine Babywaage, ein Thermometer und ein Blutdruckmessgerät gekauft.





Ende November kann die Nachricht aus Uganda, dass aufgrund von massiven Regenfällen ein Erdbeben auf dem Gelände der Schule dazu geführt hatte, dass die Küche teilweise zerstört wurde. Es war ein großes Loch in das Gebäude der Küche gerissen worden.

Um die Küche vor weiteren Erdbeben zu schützen, musste daher der Hang gefestigt werden, bevor die Küche rekonstruiert werden konnte.

Hier rechts ist die Küche schon fast fertig gestellt. Es konnte ein Schornstein eingebaut werden, den die vorherige Küche noch nicht hatte.





Eine Herzensangelegenheit ist es für Peter, dem Schulleiter, den jungen Erwachsenen und vor allem den Frauen durch eine Ausbildung dabei zu helfen, unabhängig zu werden. Mit selbständiger Arbeit wie Nähen oder handwerklicher Tätigkeiten als Mechaniker und Friseurin etc. sollen sie die Möglichkeit erhalten, Geld zu verdienen. So sollen vor allem die jungen Mädchen und Frauen davor bewahrt werden, in Abhängigkeiten und/oder in die Prostitution zu geraten.

Freizeitaktivitäten



Auch im Bereich Freizeitgestaltung hat bonhelp im Jahr 2024 einige Träume der Kinder verwirklichen können. Für 150€ konnte Peter den Kindern Spielzeug (Bälle, Puppen, etc.) kaufen.



Außerdem gab es zu Weihnachten Geschenke, neue Kleider und eine große Weihnachtsfeier mit besonderen Leckereien.

Das größte Highlight des Jahres war mit Sicherheit der Tagesausflug in einen Freizeitpark für die Kinder .

Vielen Dank für die Spenden, ohne die es nicht möglich gewesen wäre, dies den Kindern zu ermöglichen.



Ein Tag im Freizeitpark, es kann los gehen 😊





Hier gab es viele Spielmöglichkeiten, die für uns ganz normal auf jedem Spielplatz, teilweise im eigenen Garten oder auf dem Stadtfest sind. Für unsere Kinder war es etwas ganz besonderes, das sie dies in diesem Jahr Dank einer Spende erleben durften. Die glücklichen Gesichter sagen mehr als viel Worte.





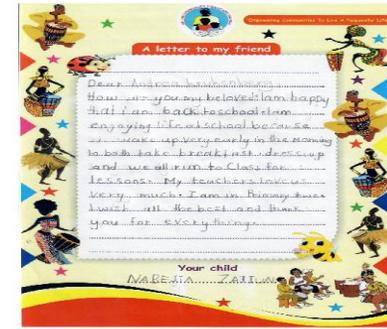
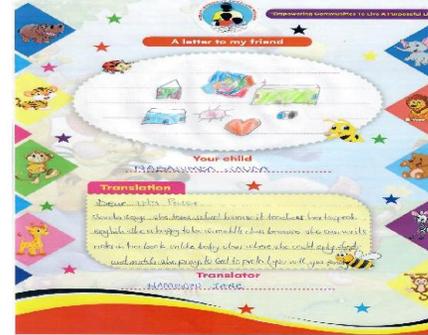
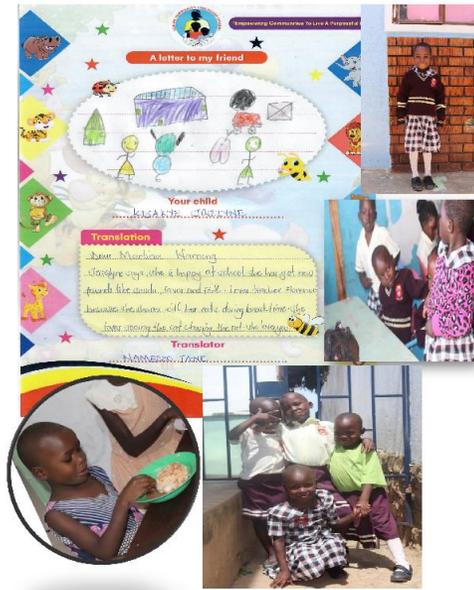
Das 3-Rad war das absolute Highlight





Und natürlich der Pool. Hier zu plantschen war für viele das 1. Mal in Ihrem Leben und die Bilder sagen alles:

😊😊😊 Danke, Danke, Danke 😊😊😊



Für viele, die überlegen, vielleicht auch eine Patenschaft zu übernehmen, ist es wichtig, dass Ihre Spende nicht irgendwo in einer Organisation versickert und man gar nicht weiß, wie es dem Patenkind geht. Wir können hier gewährleisten, dass alle Spenden zu 99,9% bei den Kindern und in der Schule ankommen. Man bekommt regelmäßig Informationen von seinem Patenkind und wie es in der Schule ist. Riesig freuen sich die Kinder auch über Post von ihren Paten. Die Mails bekommen sie ausgedruckt. Sie haben ihre Paten wirklich in ihr Herz geschlossen.



Liebe Paten und Sponsoren, liebe Freunde von bonhelp,

Ihr habt mit Eurer Unterstützung geholfen, dass es den Kindern so gut geht und sie die Chance auf eine Schulausbildung und regelmäßiges Essen und Kleidung haben und wir all diese Projekte im letzten Jahr möglich machen konnten.

Im Namen der Kinder, Lehrer und dem gesamten Team der Keilah Community Childcare mit dem Healthcare Center sagen wir von bonhelp

1000000 Dank für Eure Unterstützung

Uta Poser und alle im Team von bonhelp





Es gibt noch viel zu tun und wenn ihr jemanden kennt, der Lust hat, auch eine Patenschaft zu übernehmen oder mit einer einzelnen Spende etwas gutes zu tun, gebt gern diesen Jahresbericht und oder unsere Kontaktdaten weiter. Es gibt noch soooo viel zu tun und wir haben leider noch einige Kinder auf er Warteliste, wie diese 6 hier, die so gern in die Schule gehen würden und dringend aus sehr schwierigen Verhältnissen raus müssten. Wir haben auch Patenschaften, die weitervermittelt werden müssen, da die aktuellen Paten leider nicht weitermachen können.

Vielleicht ist es auch eine Idee, sich eine Patenschaft mit Freunden oder Kollegen zu teilen. Wir helfen gern weiter, wenn es darum geht, unterschiedliche Optionen möglich zu machen und freuen uns über neue Paten und Freunde bei bonhelp, damit die Kinder auch weiterhin so glücklich in der Schule sind wie diese Mädels hier unten.

Herzlichst

Eure

Uta Poser

Vorstand bonhelp

Mail: utaposer@bonhelp.de

Tel.: 0049 40 796 52 51 |||

mobil: 0049 177 26 66 014

Office:

Lange Striepen 12 -14 ||

21147 Hamburg || Germany





Übersicht über alle Projekte, die Bonhelp 2024 unterstützt hat

Projekt	Ausgaben
Patenschaften	5.360€
Medical center	735€
„Farming“	1.770€
Schule	941€
Rekonstruktion der Küche	500€
Wassertank	720€
Skill Center	560€
Renovierung der Toiletten	12.400€
Freizeitaktivitäten	1.290€
Insgesamt	24.276€